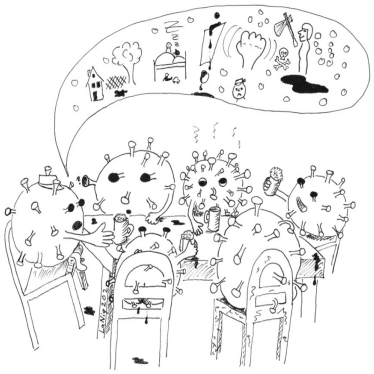

Corona-Stammtisch 8 â?? Staatskanzlei

Description

Du, des musst Dir anhÃ¶ren. Gestern war ich in der Staatskanzlei in MÃ¼nchen. Mir bauen ja dort dem SÃ¶der seine EinbauschrÃ¤nk im groÃ?en Lagebesprechungsraum. Der Reiser Schorsch is ja dem SÃ¶der sein Haus und Hof-Schreiner und weil ihm des mit die SchrÃ¤nk zu kompliziert war, hat er also mich gâ??holt und so ham mir zu zweit da gwerkelt. Und dâ??Elektrik hammer schÃ¶n verstaut hinter die WÃ¤nd und so. Druckt der Reiser Schorsch auf an Knopf und, zack, hÃ¶rst an SÃ¶der im andern Zimmer schwafeln. Auwe, hab i mir denkt, des is ja glatt a AbhÃ¶r-Anlag, du, damitâ??s da im Lagebesprechungsraum hÃ¶ren kÃ¶nnen, was im andern Zimmer nebendran gâ??sagt wird. Weil man ja jetzt mit dem ganzen Corona-Zeugs nimmer einfach so zâ??samm sitzen kann. Druckâ??mer also aufâ??n Schalter, und, zack, SÃ¶der Markus wie er leibt und lebt. Du, und ich denk, ich hÃ¶r nicht recht. Sagt der da:

â??Die Krise kommt uns jetzt grad recht. Jetzt ziehen endlich alle an einem Strang. Alle haben eine groÃ?e Angst und das ist gut so. Denn jetzt kÃ¶nnen mir endlich ein paar Projekte durchziehen. Wir machen jetzt voran mit elektronische BÃ¼rgerausweise. Wenn der Bund sich strÃ¤ubt mit elektronischem Personalausweis, wo alle medizinischen Daten drauf gespeichert sind mit dene depperten Datenbeauftragten, dann machen mir unseren eigenen. Freistaat-Bayern-BÃ¼rger-Pass. Wenn der aufklappt wird, dann spielt er die Bayern-Hymne als erstes, a mal so zwei Takte â??*Gott mit Dir Du Land der Bayernâ?¦*.â?? und wenn Dâ??ihn zuklappst, spielt der die letzten drei Takte â??*â?¦ Deines Himmels weiÃ? und blau*.â?? Und da kÃ¶nnen mir dann alle wichtigen Informationen drauf speichern: wer gegen Corona immun ist, weil erâ??s schon gâ??habt hat. Wer geimpft ist, wenn es mal eine Impfung gibt. Wer weder immun ist noch geimpft, weil er immunologisch zu blÃ¶d ist. Wer Geld hat und wer keinâ??s hat. Wer wichtig ist und wer nicht. Wer CSU wÃ¤hlt und wer den Feind wÃ¤hlt. Des kÃ¶nnt mer nÃ¤mlich bei der nÃ¤chsten Wahl mit einer Funkschleife am Wahlzettel koppeln und zack, hammer alle Informationen. Und damit des alle gern nehmen, schenk mer ihnen einen Ã¶ffentlichen Nahverkehrspass fÃ¼r ein Jahr, der da drauf ist. Dann mÃ¼ssenâ??s den Pass dann an Kontrollstellen, vor der MÃ¼nchener S-Bahn, vor den RegionalzÃ¼gen auf den BahnhÃ¶fen, hinhalten, wennâ??s fahren wollen, und, zack, hammer das Bewegungsprofil. Dann kÃ¶nnen mir immer und jederzeit sagen, wo unsere immunen und unsere KnallkÃ¶rper-Bayern unterwegs sind. Dumm wirdâ??s bloss, wennâ??s die Landesgrenze Ã¼berschreiten, z.B. nach Ã?sterreich fahren. Aber des krieg mer mit dem Kurzi schon hin, dass der ein System einfÃ¼hrt, das mit unserem kompatibel ist und die SÃ¼dtiroler beschwÃ¤tz ich auch noch und dann hammer eigentlich den 90%igen Radius aller Bayern abgedeckt, weil nach Preussen fahren die sowieso selten. Allenfalls kÃ¶nnt mer die Schnellbahnstrecke MÃ¼nchen-Berlin noch aufâ??n Pass tun, dann wissmer, wennâ??s nach NÃ¼rnberg oder

Â© Prof. Harald Walach

Bamberg fahren oder gar nach Berlin und ham dann einen unendlichen Trumpf gegen die Merkel in der Hand: dann wissen nÃ¤mlich nur wir, nicht der Bund, wann die Seuchengefahr der Hauptstadt naht. Und was fÃ¼r ein Druckmittel das wÃ¤r: Entweder Du gibst mir meinen Posten fÃ¼râ??n, sagmer mal Schirmer Michi als StaatsekretÃ¤r im Inneren, oder ich lass die ImmunitÃ¤tstorpedos auf Berlin los.â??

Ja, Du, des hat der wirklich gâ??sagt, ich hab denkt ich hÃ¶r nicht recht. Ich wollt schon was sagen, aber dann hat er weiter gâ??macht. Naja, ich find es ja keine schlechte Idee, so freie Fahrt fÃ¼r freie BÃ¼rger in der freien Bahn im freien Bayernland. Aber des wÃ¤r ja auch nicht der Sinn der Ã?bung oder, dass der SÃ¶der weiss, wo mir unterwegs sind. Aber jetzt horch, dann ist es weitergangen.

Sagt er, â??Und den Bayern-Pass, den koppeln wir mit einer kostenlosen Kreditkarte. Ohne JahresgebÃ¼hr, ausgestellt von der Bayrischen Landesbank. Und jeder, der was damit zahlt, der kriegt einen Punkt auf sein Konto fÃ¼r jeden Euro. Und die Punkte kÃ¶nnenâ??s dann einlÃ¶sen bei bestimmte Gâ??schÃ¤fte, beim Dallmayr zum Beispiel, oder wennâ??s an BMW kaufen, nein, natÃ¼rlich nicht fÃ¼r an Benz, aber BMW und Audi, klar. Oder wennâ??s mit der Zugspitzbahn fahren oder in die Bayrischen SchlÃ¶sser wollen, oder in MÃ¤rchenwald. Evtl. kÃ¶nnt mer auch mit die Andechser Benediktiner an Deal drehen, dass sie dann aufm Andechser Berg des Bier damit zahlen kÃ¶nnen und wenn sie gâ??nug Punkte ham a Freibier kriegen, Ammerseeschifffahrt, Chiemsee-Schloss, evtl. a kostenloses BeichtgesprÃ¤ch auf Frauenchiemsee mit anschlieÃ?endem freien Grillhenderl, des kann dann der Erzbischof zahlen, da setz mer den Wollkopf Berni dran, der soll sich da was ausdenken, der hat eh nix zu tun als StaatsekretÃ¤r fÃ¼r Wirtschaftsentwicklung, weil jetzt alles stillsteht. Der denkt sich dann a paar Schmankerl aus und wir haben das beste Instrument der Kontrolle aller Zeiten. Wir wissen wo die Leut sind, wir wissen wo die gefÃ¤hrdeten und die gefÃ¤hrlichen Leut sind, da brauchst doch gar kein Handyappzeugs. Des durchschauen ja die Datenfritzen schnell. Aber des, des is doch eine raffinierte Idee, oder? Und wie hÃ¼bsch des klingelt, immer wennâ??s auf und zu machen die Bayern-Hymne Ã¼berall, des hat dann noch so einen patriotischen Zusammenhalteffekt. Und die Kaufprofile verwenden wir fÃ¼r gezielte Werbung. Da baumer unseren eigenen Gugler in Garching und machen an Haufen Geld.â??

â??Und weil die Leut dann vor allem mit ihre Karterl zahlen, ham mir einen prima Ã?berblick Ã¼ber die Kaufleistung, die Vorlieben der Leut und kÃ¶nnen des dann auch verwenden um in der Zukunft die Probleme bei einer neuen Pandemie sofort in den Griff zu kriegen. Stichwort Taiwan. Die hamâ??s aso gemacht und waren erfolgreich. Wird uns keiner abstreiten kÃ¶nnen. Und dann wer mer sehen: der Bayernpass, die Rettung vor der Pandemie und vor der zweiten, dritten und vierten Welle. WÃ¤hrendâ??s die depperten Berliner und RheinlÃ¤nder reihenweis hinwegraffen wird, werden mir Bayern einfach lÃ¤chelnd daneben stehen. Was der KÃ¶nig Max net gâ??schafft hat, die Preussen zu besiegen, mir mit unserm Bayernpass kriegen des leicht hin. Zwei Jahr hammer noch Zeit, da kommen noch zwei Wellen Corona mindestens. Des reicht. Dann ist die Merkel durch, der Spahn hat sich seine HÃ¶rner abgâ??toÃ?en mit einem vÃ¶llig chaotischen Impfprogramm, der Laschet kriegtâ??s Virus und der Merz wandert aus. Und wer ist der logische einzige und letzte Kandidat? Klar, der SÃ¶der Markus, Sakrament.â??

Ja, hat der wirklich gâ??sagt. Aber Du, da ist mir der Kragen platzt, und ich sag so in dem Schrank ins Mikrofon: â??Hier spricht Gott. Du sollst den Namen Gottes nicht missbrauchen. Du sollst kein falsches Zeugnis geben. Du sollst nicht begehren die Kuh, die Frau und die Kanzlei deines Nachbarn. Markus, Markus, du wurdest gewogen und fÃ¼r zu leicht befunden.â??

Du, schad, dass ich keine Kamera gâ??habt hat. Aber der Wollkopf Berni, der bei der Sitzung dabei war hatâ??s mir nachher erzÃ¤hlt. Zerscht is der SÃ¶der bleich worâ??n wie a Kalkgruben. Dann sind ihm die Schweissperlen auf die Stirn treten, dann is er knallrot gâ??worden und hat brÃ¼llt: Kruzifix, welcher Depp hat denn des Mikrofon eingschalten lassen. Sie, Herr MinisterprÃ¤sident, hat der Berni gâ??sagt. Ich, derweil raus ausâ??m Schrank, hol die StichsÃ¤g ausâ??m Kasten, schlieÃ? sie an und sÃ¤g. Kommt der SÃ¶der ins Zimmer

Â© Prof. Harald Walach

gâ??stÃ¼rmt, brÃ¼llt: Wo is der Kerl, der da in meine Besprechung gâ??funkt hat? Sag ich: Wen meinenâ??s denn, Herr MinisterprÃ¤sident. Schreit er: ja der, der den lieben Gott gâ??spielt hat. Sag ich: Aber da gibtâ??s ja ausser Ihnen sonst keinen. BrÃ¼llt er: Ja willst mich denn verarschen? Weisst was ich gâ??sagt hab? Kann ich schon machen, wennâ??s wollen, Herr MinisterprÃ¤sident. Des kost aber extra. Du, dem ist der Kinnladen runtergâ??fallen. Abgrauscht is er, und weg war er.

Date Created
13.05.2020

Â© Prof. Harald Walach